

Im Preis inbegriffen:

- ✖ Anreise im Reisebus ab Meran (Shuttle ab Vahrn ab 4 Personen)
- ✖ Alle Transfers zu den Wanderungen
- ✖ 4 ÜN im einfachen, charmanten Hotel** mit Halbpension
- ✖ 5 ausgewählte geführte Wanderungen
- ✖ Eintritt Walsermuseum in Rabernardo
- ✖ Führung und Betreuung durch geprüften Bergwanderführer Günther Gramm

Im Preis nicht inbegriffen:

- ✖ Mittagessen (teilweise Picknick), Getränke, Trinkgelder
- ✖ Einzelzimmerzuschlag
- ✖ Reiseversicherung

Anmeldung: KVV Reisen

Pfarrplatz 31, Bozen, Tel. 0471/309919, E-Mail: info@kvvreisen.eu
Informationen auch in allen KVV Bezirksbüros.

Anmeldeschluss: 15. Mai 2026

Bei zu geringer Teilnehmerzahl wird die Reise bis 5. Juni abgesagt.
Nachträgliche Anmeldungen auf Anfrage möglich.

Stornobedingungen:

- ❖ bis 30 Kalendertage vor Reisebeginn 25%
- ❖ vom 29. bis zum 15. Tag vor Reisebeginn 60%
- ❖ vom 14. bis zum 8. Tag vor Reisebeginn 80%
- ❖ ab dem 7. Tag vor Reisebeginn 100%

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Veranstalter: KVV Reisen GmbH

Lizenz Prot. Nr. 715527 (17.09.2025)

Haftpflichtversicherung REVO Insurance S.p.A. OX00020285

Insolvenzabsicherung Fondo Vacanze Felici S.c.a.r.l. Nr. 2308

Die allgemeinen Reisebedingungen der KVV Reisen GmbH und das Standardinformationsblatt für Pauschalreiseverträge finden Sie unter www.kvvreisen.eu. Diese Reise eignet sich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Verpflichtende Mitteilung im Sinne des Art. 17 Gesetz Nr. 38/2006: Die Verbrechen der Prostitution und der Minderjährigenpornografie werden vom italienischen Gesetz mit der Gefängnisstrafe geahndet, auch wenn dieselben im Ausland verübt werden.

Lust auf Reisen



AKTIV reise

Valsesia

zu den Walserdörfern
am Fuße des Monte Rosa

Günther Gramm

05. – 09.07.2026



Auf den Spuren der Walser

„Das iar siged woulchemmi im Land za Fiasse z’Gourners Gletscher“, willkommen im Land der Walser. In den abgelegenen Seitentälern des Valsesia haben sich Reste der deutschen Sprache bis heute erhalten. Die moderne Zivilisation scheint hier Welten entfernt: steingedeckte Häuser, enge Ortsdurchfahrten, steile Bergflanken. Bis in höchste Lagen ist das Land besiedelt, ganze Almdörfer zeugen von der einzigartigen Kultur der Walser, die diese Berge vor Jahrhunderten in Schwerstarbeit erschlossen und bewohnbar gemacht haben.

Hübsche Wandmalereien zieren die kleinen Kirchen und Kapellen des Tales. Im Hintergrund thront das gewaltige Gletschermassiv des Monte Rosa, ein überwältigender Anblick für jeden Berg- und Naturliebhaber.

1. Tag: Sonntag, 5. Juli 2026

Anreise und kurze Wanderung

Abfahrt ab Meran (Shuttle von Vahrn bis Bozen ab 4 Personen) über Mailand ins Valsesia und weiter ins Val Mastallone. Nach dem Mittagessen erste Erkundungstour durch das Bergdorf Cervatto und den abgeschiedenen Weilern Torno und Roy. Die Orte haben einen unglaublichen Charme, auch wenn sie teilweise schon verlassen sind. Andernorts werden die alten Häuser liebevoll restauriert. Am Fluss Mastallone entlang schauen wir uns noch in Fobello um. Übernachtung in Scopello im Valsesia. ↑↓ 200 Hm, → ca. 2 Std.

2. Tag: Montag, 6. Juli 2026

Von Carcoforo zur Alpe Sellette

Durchs Valle Piccola fahren wir ins schön gelegene Bergdorf Carcoforo. Hier haben die Walser schon vor Jahrhunderten ihre schmucken Holzhäuser gebaut. Einige davon sind noch erhalten geblieben. Entlang des GTA Fernwanderwegs steigen wir hinauf zum Rifugio Boffalora und weiter zu den einsamen Hochalmen von Alpe Egua und Alpe Sellette. Die Zeit scheint hier stehen geblieben zu sein. ↑↓ 650 Hm, → ca. 4 Std.

3. Tag: Dienstag, 7. Juli 2026

Am Fuße des Monte Rosa

Der Talschluss von Alagna gehört zum Eindrucksvollsten, was der Naturpark Valsesia zu bieten hat. Vom schön gelegenen Rifugio Pastore und dem nahen Naturparkhaus geht’s durch verwunschene Lärchenwälder und über einen alten Plattenweg zur Alpe Faller, wo noch frischer Almkäse produziert wird. Je höher man steigt, desto eindrucksvoller sind die mächtigen 4000er. Auf dem nun folgenden Höhenweg haben wir einen freien Blick auf die steilen vergletscherten Flanken der Signalkuppe des Monte Rosa (4.554 m – Rifugio Regina Margherita). Angekommen am Rifugio Barba Ferrero versorgt uns der junge, sympathische Hüttenwirt mit schmackhaften Gerichten. ↑↓ 800 Hm, → ca. 5 Std.

4. Tag: Mittwoch, 8. Juli 2026

Rimella und alte Walser Weiler

Eine der ältesten Walsersiedlungen südlich des Monte Rosa ist Rimella, das nahezu ein Dutzend Weiler zählt. Die Orte sind wie auf die Hänge geklebt und fügen

sich unglaublich harmonisch in die Landschaft ein. Wir wandern entlang des „großen Walserweges“ zu den schönen Almen Alpe Selletta, Alpe Wan und weiter zur Bochetta di Campello. Der Übergang war einst eine wichtige Verbindung ins benachbarte Valle Strona. Bei der Alpe Pianello, wo Kühe, Schafe und Ziegen weiden, gibt’s frischen Almkäse zu verkosten. ↑↓ 650 Hm, → ca. 4 Std.

5. Tag: Donnerstag, 9. Juli 2026

Durch das Walsertal Val Vogna

Kurz vor Alagna bei Riva Valdobbia beginnt die Val Vogna. Einst führte hier eine wichtige Handelsroute hinüber ins Aostatal und weiter nach Frankreich. Königin Margherita von Savoyen verbrachte hier gerne ihre Sommer. Unsere Wanderung führt zu alten Kapellen und prächtigen Berghöfen. In Rabernardo wurde einer dieser alten Höfe in ein kleines Museum umgewandelt, eine Begegnung mit einer anderen Zeit. In einem gemütlichen Gasthof in Sant’Antonio genießen wir die piemontesische Küche. Danach geht’s durch die Valsesia und die Po-Ebene zurück nach Südtirol. ↑↓ 250 Hm, → ca. 3 Std.

Programmänderungen möglich!

Reiseleitung und Wanderleiter: Günther Gramm ist geprüfter Wanderleiter, er hat das Val Sesia erkundet und war erstaunt, wie ursprünglich dieses Alpental noch geblieben ist. Angesichts der andernorts überlaufenen Berglandschaften tut das wirklich gut.

Tourencharakter:



Mittelschwierige Wanderungen auf Gebirgspfaden, 4 bis 5 Gehstunden und bis zu 800 Hm pro Tag. Gute Gesundheit, Trittsicherheit und entsprechende Kondition sind Voraussetzung für die Teilnahme an den Wanderungen.

Unterkunft: Einfaches, charmantes Hotel** in Scopello im mittleren Valsesia.

Preis:	Euro 870
Einzelzimmerzuschlag:	Euro 85
Mitgliedsrabatt:	Euro 10
Anzahlung:	Euro 220
Restzahlung:	30 Tage vor Reisebeginn
Teilnehmer:	mind. 14 – max. 20 Teilnehmer
Unsere Bankverbindung:	
Südtiroler Volksbank, IBAN Kodex IT 65 T 05856 11601 05057 1103497	
Kennwort: Rechnungsnummer + Wandern Valsesia	